

Nachhaltigkeit als Wettbewerbsvorteil

Nachhaltigkeit nicht nur als Kostenfaktor und Herausforderung, sondern als Wettbewerbsvorteil und Chance für Unternehmerinnen und Unternehmer: In Zusammenarbeit mit dem win – Dein Wirtschaftsnetzwerk Saar e.V. organisierte die Europäische Akademie Otzenhausen (EAO) am 29. Oktober 2024 eine Abendveranstaltung in der EAO. Diese zeigte nicht nur neue Perspektiven auf, sondern führte auch zum folgenden Fazit: Nachhaltigkeit lohnt sich auf allen Ebenen – wenn man den ersten Schritt wagt.

Nachhaltigkeitsberichterstattung, Nachhaltigkeitsmarketing und die Bedeutung von Nachhaltigkeit für Personalgewinnung und -bindung – was sich hinter diesen Begriffen verbirgt und wie man sie mithilfe verschiedener nationaler und regionaler Förder- und Unterstützungsangebote für sich nutzen kann, erläuterten und diskutierten Dr. Marie-Louise Brunner, Tandem-Professorin für Nachhaltigkeitskommunikation an der EAO und am Umwelt-Campus Birkenfeld, und Jan Mikes, Gründer und Partner der Nachhaltigkeitsberatung agenda.N mit Fokus auf kleinere und mittlere Unternehmen.

Zum Beispiel kann man die (freiwillige) Nachhaltigkeitsberichterstattung als systematisches Hilfsmittel für strategische Entscheidungen nutzen, um ein nachhaltige(re)s Geschäftsmodell zu entwickeln. Denn verschiedene Studien zeigen, dass nachhaltige Geschäftsmodelle mittel- und langfristig rentabler sind. Sie profitieren nicht nur von einer Effizienzsteigerung, beispielsweise durch Energieeinsparungen, sondern können auch Risiken besser abschätzen und vorbeugen, erhalten leichter Kredite und sind für Investorinnen und Investoren attraktiver. Gleichzeitig ist das Thema Nachhaltigkeit aber auch auf dem Arbeitsmarkt eine essentielle Stellschraube bei der Bekämpfung des Fachkräftemangels geworden, denn verschiedene Umfragen zeigen, dass nachhaltige Unternehmen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer attraktiver sind. Gleichzeitig lassen sich Mitarbeitende dadurch auch einfacher an nachhaltige Unternehmen binden, da diese mehr Jobzufriedenheit bieten. Trotzdem muss die Kommunikation über Nachhaltigkeit im Unternehmen gut durchdacht sein, um den maximalen Nutzen aus den Nachhaltigkeitsbemühungen ziehen zu können und Greenwashing, d.h. Falschaussagen zu Nachhaltigkeitsmaßnahmen, zu vermeiden.

„Es steckt großes Potential darin, dass ein Unternehmen transparent und authentisch darüber kommuniziert, welche Nachhaltigkeitsbemühungen es unternimmt und wie erfolgreich es dabei ist,“ fasst Marie-Louise Brunner zusammen. „Denn letztendlich ist die nachhaltige Transformation eine Herausforderung, die die gesamte Gesellschaft annehmen und gemeinsam meistern muss.“

Im Anschluss an die Vorträge tauschten die rund 30 Teilnehmenden praktische Erfahrungen aus und erörterten konkrete Fragen zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien in Unternehmen. Hier zeigte sich klar, dass Nachhaltigkeit für viele Unternehmen der Region bereits ein zentrales Thema ist. Einige Unternehmen setzen bereits nachhaltige Maßnahmen um, zögern aber, diese nach außen zu kommunizieren. Andere sind aufgrund der erwarteten Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Berichterstattung verunsichert und wünschen sich hier mehr Hilfe und Klarheit. „Nachhaltigkeitsinformationen werden in Zukunft von den unterschiedlichsten Seiten noch stärker nachgefragt werden – von daher müssen sich auch kleinere und mittlere Unternehmen dieser Aufgabe annehmen. Es ist schön zu sehen, dass die Resonanz auf das Thema bereits so positiv ist,“ betonte Jan Mikes.

Offenbar hatten die Organisatoren einen Nerv getroffen: Noch knapp zwei Stunden nach Ende des offiziellen Teils tauschten sich die Teilnehmenden lebhaft aus. Was eindrucksvoll unterstreicht, wie wichtig Nachhaltigkeit als zukunftsweisendes Thema für Unternehmen aller Größenordnungen ist.

Alle drei Kooperationspartner planen weitere Veranstaltungen und Formate zu Themen der Nachhaltigkeit. Schauen Sie gerne ab und zu auf den jeweiligen Webseiten nach aktuellen Angeboten.

Text: Marie-Louise Brunner & Jan Mikes

Kontakt:

Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH

Dr. Marie-Louise Brunner

Projektleitung Nachhaltigkeitskommunikation

Tel. +49 6873 662-440

Mail brunner@eao-otzenhausen.de